Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 116

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweis: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . > 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: Suisse: un an . . fr. 6. 2e semestre . . . 3. Etranger: Pius frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.

euille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich,

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 ets. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 ets.).

Inhalt - Sommaire

Handelsregister. Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Die Papierindustrie der Vereinigten Staaten von Amerika. — Englische Sterblichkeitstafeln für die Jahrzebnte 1841/50 bis 1881/90. — Zolldeklarationen zu Sendungen nach Russland. — Déclarations en douane d'envois à destination de la Russie. — Commerce extérieur de la France. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil -- Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

1. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau d'Estavayer.

1902. 21 mars. La raison Jules Bourqui, à Estavayer (F. o. s. du c. du 17 septembre 1896, nº 260, page 1069), est radiée ensuite du décès de son chef.

21 mars. Le cheî de la maison Justine Bourqui, à Estavayer, qui commence dès ce jour, est Justine Bourqui, née Bourqui, veuve de Jules, de et à Estavayer. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, poterie et charcuterie.

22 mars. Le chel de la maison Angélique Masset, à Bussy, qui com-mence des ce jour, est, ensuite d'autorisation de son assistant, Angélique Masset, née Huguet, épouse d'Augustin, de et à Bussy. Genre de commerce: Exploitation agricole.

Burcau Murten (Bezirk See).

22. März. Inhaberin der Firma Elisabeth Offner, in Klein-Bösingen ist mit Einwilligung ihres Ehemannes, Johann Joseph Offner, Elisabeth Offner, geb. Schorro, von Liebistorf, in Klein-Bösingen. Natur des Geschäftes: Landwirtschaftlicher Betrieb.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1902. 22. März. Die Firma P. Hefti in Basel (S. H. A. B. Nr. 233 vom
28. Juni 1900, pag. 934) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Trust Chimique» in Basel. Zweigniederlassung dor gleichnamigen Firma in Lyon.

22. März. Die Aktiongesellschaft unter der Firma «Trust Chimique» in Lyon, eingetragen beim Handelsgericht von Lyon, hat in der Generalversammlung vom 29. Juni 1901 die Aufhebung ihrer in Basel unter der Firma «P. Hefti» betriebenen Agentur beschlossen. An Stelle tritt, unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der erlöschenden Agontur, eine Zweigniederlassung unter der Firma Trust Chimique, mit dem Datum des Eintrags im Handelsregister. Zweck der Gesellschaft ist Fabrikation und Handel in allen chemischen und pharmaceutischen Produkten und in Droguen; Kommission, Kauf und Verkauf von allen auch nicht zur chemischen Industrie gehörenden Artikeln, welche dem Haupthandel der Gesellschaft förderlich sein können; zu demselben Zwecke: Bewirtschaftung, Nutzbarmachung und Ankauf von Mobilien und Immobilien; Erwerbung und Herstellung von Fabrikwerken; Ankauf, Verkauf und Konzessionierung von Erfindungen und Erfindungspatenten in allen Ländern; Verrausserung, Vormietung, Konzessionierung von Rochten der Gesellschaft an Mobilion und Immobilion; Kreierung von und Beteiligung an allen der chemischen Industrie dienenden Unternehmungen in allen Ländern. Die Statuten datieren vom 17. Februar 1900 mit Modifikation vom 13. März 1900. Die Dauer der Gesellschaft beträgt 40 Jahre. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 5000 Aktien von je Fr. 100. 4250 Aktien lauten auf den Namen und können auf den Inhaber Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Zur Vertretung der Gesellschaft ist befügt: Der Generaldirektor Antoine-Marc Darmet, aus Frankreich, wohnhaft in Lyon, zeichnungsberechtigt für Lyon und alle Zweigniederlassungen; für die

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1902. 21. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Spar-& Leihkasse Sissach in Sissach (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. März 1883, pag. 216, und Nr. 204 vom 6. Juni 1900, pag. 819) erteilt Kollektivprokura an Friedrich Weber, von Gelterkinden, und Armin Madörin, von Zunzgen, beide wohnhaft in Sissach.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 21. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jos. Sallmann & Cie in Amrisweit (S. H. A. B. Nr. 258 vom 9. Dezember 1892, pag. 1046, und Nr. 226 vom 10. Juli 1899, pag. 911) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Josof Sallmann und Walther Sallmann, beide von und in Amrisweil, haben unter der Firma Jos. Sallmann & Cie in Amrisweil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1902 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erstern übernimmt. Fabrikation gewirkter Waren.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1902. 21 mars. Philippe et Paul Colin, fils, originaires de Corcelles-Cormondrêche et Neuchâtel, domicilés à Corcelles, ont constitué à Corcelles sous la raison sociale Ph. et Paul Colin fils, une société en nom collectif ayant commencé le 1er janvier 1901. Genre de commerce: vins. Bureau:

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau lédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. - Enregistrements.

Nº 14,446. — 13 mars 1902, 8 h. a.

Louis Brandt & frère, fabricants, Bienne (Suisse).

Montres, mouvements, boîtes et étuis de montres.

EMPIRE

Nr. 14,447. - 22. März 1902, 10 Uhr a.

Burroughs, Wellcome & Co (Inhaber H. S. Wellcome), Fabrikanten.

London (Grossbritannien).

Chemische Substanzen, verwendet in Medizin und Pharmacie, Substanzen gebraucht als Nahrungsmittel oder als Bestandtelle von solchen; gegorene Liqueurs und Spirituosen, Mineral- und kohlensaure Wasser, natürlich und künstlich, mit Einschluss von Gingerbier; Parfümerien (einschliesslich Toiletteartikel, Zahn- und Haarpräparate und parfümierte Seife); Artikel, welche aus animalischen und vegetabilischen Stoffen hergestellt sind.

(Erneuerung der engl. Marke Nr. 147.)

BURROUGHS

Burroughe Wellcomer Co

Nr. 14,448. - 22. März 1902, 10 Uhr a.

Burroughs, Wellcome & Co (Inhaber H. S. Wellcome) Fabrikanten,

London (Grossbritannien).

Chemische Substanzen, verwendet in Medizin und Pharmacie.

(Erneuerung der engl. Marke Nr. 148.)

WYETH'S COMPRES SED TABLETS

Nr. 14,449. — 22. März 1902, 10 Uhr a. The Kepler Malt Extract Co, Ltd., Fabrik. London (Grossbritannien).

Chemische Extrakte, präpariert zum Gebrauch in Medizin und Pharmacie.

(Erneuerung der engl. Marke Nr. 149.)



Löschung. - Radiation.

Nr. 14411. — Fritz Ziller, Basel. — Seife. — Gelöscht am 22. März 1902, auf Ansuchen des Hinterlegers.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Die Papierindustrie der Vereinigten Staaten von Amerika.

Die «Berichte über Handel und Industrie», zusammengestellt vom deutschen Reichsamt des Innern, veröffentlichen aus der Feder des Handelssachverständigen beim deutschen Generalkonsulat in New-York eine interessante Darstellung dieses Industriezweiges, der die folgenden Ausführungen entnommen sind:

Begünstigt von der Natur durch Reichtum an Holz und Wasserkräften und unterstützt durch starken Konsum im Lande und durch hohe Schutzzölle, hat sich die Papierindustrie der Ver. Staaten von Amerika im letzten Jahrzehnt kräftig entwickelt. Es ist in der Herstellung von Druckpapieren die Entwicklung der Industrie am stärksten gewesen.

Was den Zollschutz betrifft, so fängt mit nur zwei Ausnahmen der Zollerst bei 25 % vom Werte an und steigt bis zu 60 %. Bei einer Anzabl von Papieren ist ein Gewichtszoll oder Stückzoll allein, in einigen Fällen auch verbunden mit einem Wertzoll festgesetzt. Auch Holzschliff oder Holzschiff in allen Arten sind mit einem hohen Schutzzoll belegt. Zollfroi erfolgt nur die Einfuhr von Hölzern und von Papierabfällen, Lumpen u. s. w. zur Verwendung in der Papierindustrie einen schnellen und kräftigen Verlauf nahm, ist nur natürlich.

Was die Versorgung der amerikanischen Papierindustrie mit einem der notwendigsten Robetoffe dem Holz hetrifft so ist die Lage derselben

ust nur natürlich.

Was die Versorgung der amerikanischen Papierindustrie mit einem der notwendigsten Rohstoffe, dem Holz, betrifft, so ist die Lage derselben andern Ländern gegenüber, abgesehen vielleicht von Canada und Finland, eine nicht ungünstige. Von den andern aus abgenutzten vegetabilischen Fasern bergestellten Robstoffen, wie Lumpen, Tauwerg, Papierabfällen u.s.w., bringen die Ver. Staaten selbst nicht vollständig genügende Mengen auf. Es findet daber nach dieser Richtung hin noch eine bedeutende Einfuhr statt.

statt.

Von jeher hat die Papierindustrie, die ja eine der ältesten Industrien der Erde ist, wegen der Menge der benötigten Betriebswässer und der Gewinnung natürlicher Kraft sich an den Wasserläufen niedergelassen. In den Ver. Staaten hat man sich die Vorteile des Wassers ausserordentlich zu nutze gemacht. Von 776 amerikanischen Papierfabriken (wobei von den Fabriken, die nur Zellstoff machen, abgesehen ist) arbeiten 592 mit Wasserkraft, davon 160 mit Wasser als ausschliesslicher Betriebskraft, und 427 mit Wasser und Dampf als gelegentlicher Beitfiskraft und zum Kochen. Auf Dampf allein als Betriebskraft sind 166 Fabriken angewiesen. Von der im ganzen in der Papierfabrikation benutzten Kraft, die man auf rund 765,000 Pferdekraft schätzt, sollen nach einer Veranschlagung, deren Richtigkeit dahingestellt bleiben mag, etwa 600,000 Pferdekraft durch Wasserkraft gewonnen werden. Welche Vorteile diese Ausnützung der letzteren für die ökonomisch günstige Herstellung ven Papier bietet, bedarf der Erörterung nicht.

Richtigkeit dahingestellt bleiben mag, etwa 600,000 Pferdekraft durch Wasserkraft gewonnen werden. Welche Vorteile diese Ausnützung der letzteren für die ökonomisch günstige Herstellung von Papier bietet, bedarf der Erörterung nicht.

Es ist in Amerika eine ganze Reihe von Verbesserungen und Neukonstruktionen in den Maschinen zur Verarbeitung des Holzes für den Schleif- und den Kochprozess ausgebildet und auch in der Konstruktion der Papiermaschine Hervorragendes geleistet worden.

Die im Jahre 1898 allgemein hervorgetretene Bewegung, gleichartige Werke zu einem Grossunternehmen zu vereinigen — die Bildung von Trusts, wie diese Gesellschaften gemeinbin genannt werden — hat auch in der Papierindustrie zu einer Anzabl derartiger Vereinigungen geführt. Bei dieser Zusammenlegung der Interessen einzelner Werke hat man sich nicht auf Abmachungen über Produktion und Preise beschränkt. Die Einzelunternehmungen hörten auf, als solche zu existieren, und die Werke wurden unter eine gemeinsame Centralverwaltung gestellt. Die in der Papierindustrie gebildeten Trusts besitzen eine Gesamtkapitalisation von 54,157,000 Dollars Vorzuge-, 65,124,500 Dollars Stammaktien und 30,350,000 Dollars Bonds. Die Aktien mehrerer dieser Gesellschaften sollen bei der Gründung arg verwässert worden sein, und die erhöften finanziellen Erloige haben sich weder im Inland-, noch im Auslandhandel verwirklicht.

Die Anzahl der im Jahre 1900 in der Papierindustrie thätigen Werke betrug 763. Dieselbe ist seit 1890 um 11,6 % gestiegen. Das in der Papierindustrie angelegte Kapital stieg von 1890 bis 1900 um 86,5 % und betrug im letzteren Jahre 167,507,713 Dollars. Die Zahl der in der Industrie Angestellten belief sich auf 2935 mit Jahresgehältern von insgesamt 4,500,911 Dollars, eine Zunahme in dem Jahrzehnt von 117,7 und 154,2 %. Die Zahl der Arbeiter stieg auf 49,646, eine Zunahme von nur 59,9 %, während sich die gezahlten Löhne auf 20,746,426 Dollars, und 15,407,286 Dollars, Gebäude 35,440,484 Dollars, Maschinen und Werkzeuge 60,351,066 Dollars, Gebä

8,60—4,25 2,80—2,50 $2^{1/2}-3$ 1,65-1,851,85-2,00 1,85-2,00 $8^{1/8} - 3^{7/8}$ 2,00-2,25 gebleichte . . ungebleichte .

gebleichte . 1,85-2,00 8¹/₈-8⁷/₈ ungebleichte . 1,85-2,00 2,00-2,25

Dio Ver. Staaten beginnen neuerdings auch für den Export von Cellulose Bedeutung zu gewinnen. Im Fiskaljahre 1901 wurden nämlich 61,528,437 Pfund im Werte von 1,051,867 Dollars exportiert. Der grössere Teil der Ausfuhr hatte Grossbritannien zum Ziele; doch nahmen auch Mexiko, Belgien und Frankreich grössere Posten ab. Es stehen sich folgende Zahlen der Produktion, der Einfuhr und Ausfuhr gegenüber: Die Produktion an Zellstoff aller Art betrug im Jahre 1900: 1,174,563 tons, die Einfuhr 82,000 tons, die Aufuhr 27,500 tons. Der Gesamtverbrauch der Ver. Staaten dürfte sich demnach auf ca. 1,229,063 tons gestellt haben.

Der Konsum an anderen Papierrobstoffen wird folgendermassen berechnet: Lumpen, einschliesslich Baumwoll-, Flacbs- und Spinnereiahfälle 234,514 tons, Altpapier und Papierahfälle 356,493 tons, Hanfwaren-1,057,343 tons.

Neben den vorgenannten Materialien kommt in grossen Mengen nur Bagasse, der Faserrückstand der Robrzuckerfabrikation, zur Verwendung. Man erzeugt aus Bagasse ein brauchbares, dem deutschen Braunholz-

packpapier ähnliches Papier, das nur als Packpapier dient. Versuche, die Hülsen der Baumwollsaat und die Stengel von Mais zur Papierfabrikation zu verwenden, sind mebrfach gemacht worden, baben jedoch bisher zu Erfolgen und zu umfangreicherer Benutzung dieser Materialien für Papiergewinnung nicht geführt.

Die Papierindustrie der Ver. Staaten ist in der Hauptsache binsichtich aller Rohstoffe und der zur Fabrikation verwendeten Materialien vom Auslande unabhängig und hat auch in den für ihren Betrieb erforderlichen Maschinen bis auf einige Specialitäten sich vollständig auf eigene Füsse gestellt. Die schnellen Fortschritte, die man in der Herstellung von Maschinen für die Holzstoff- und Papierindustrie in Amerika gemacht hat, haben nicht nur die beimische Papierindustrie ungemein gefördert und entwickelt, sondern auch den Specialmaschinen, besonders den Papiermaschinen, Absatz im Auslande verschaffit. Die amerikanische Maschinenindustrie hat die vollste Unterstützung seitens der Papierfabrikanten gefunden, die besonders im Betriebe der Papiermaschinen die Anwendung der hohen Geschwindigkeiten und Produktionen ermöglichte. Die Anzahl der in der heimischen Zellstoff- und Papierfabrikation arbeitenden Maschinen betrug dem Censusberichte zufolge: Papiermaschinen 663, Trockenkalander 569, Nasspressen 1049, Holländer 3739, Waschmaschinen 900, Jordanmaschinen 1167, Cellulosekocher 426, Dampfkessel für Cellulosekocher 2037, Schleifmaschinen 1168.

angegeben.

Verschiedenes - Divers.

Englische Sterblichkeitstafeln für die Jahrzehnte 1841/50 bis 1881/90. Der Gesundheitsbeamte für flaydock (Lancashire), T. E. Hayward, hat eine Reihe von Sterbetafeln aufgestellt und auszugsweise veröffentlicht. Danach betrug, wie die «Veröffentlichungen des deutschen Gesundheitsamtes» dem «Journal of the Royal statistical society» entnehmen, in England und Wales das zu erwartende Lebensalter:

erwarten	de Lebens	saiter:				
im Alter	a.		iche Perso	onen:		
von Jahren	1841 - 50	1851—60	1861-70	1871-80	1881-90	
0	39,73	40.46	39,65	41,00	43,32	
1	46,55	47,06	46,72	48,20	50,56	
2 3	48,72	49,28	49,06	50,36	52,61	
3	49,51	50,04	49,79	50,82	52,88	
4	49,74	50,26	49,96	50,77	52,70	
õ	49,67	50,16	49,82	50,49	52,30	
10	46,64	47,24	46,79	47,18	48,65	
15	42,78	43,35	42,80	42,97	44,33	
25	36,03	36,43	35,65	85,42	36,34	
35	29,28	29,51	28,86	28,40	28,87	
45	22,60	22,80	22,32	21,88	22,04	
55	16,15	16,34	16,06	15,66	15,71	
65	10,40	10,53	10,43	10,21	10,24	
75	6,01	6,03	6,03	5,91	6,06	
85	3,27	3,29	3,25	8,15	3,32	
95	1,70	1,78	1,66	1,57	1,72	
	b.	für weibli	iche Perso	nen:		
Im Alter von Jahren	1841-50	1851 - 60	1861-70	1871-80	1881-90	
0	41,61	42,15	42,39	44,36	46,67	
1	47,01	47,82	48,26	50,39	52,66	
2 3	49,02	49,93	50,51	52,46	54,56	
	49,79	50,71	51,29	52,95	54,83	
4	50,02	50,95	51,49	52,94	54,66	
5	49,93	50,86	51,38	52,66	54,27	
10						
10	47,08	47,95	48,32	49,25	50,65	
15	43,31	44,12	44,36	45,13	46,40	
15 25	43,31 36,72	44,12 37,37	44,36 37,35	45,13 37,67	46,40 38,51	
15 25 85	43,31 36,72 30,25	44,12 87,87 30,77	44,36 37,35 30,66	45,13 37,67 30,61	46,40 38,51 31,08	
15 25 85 45	48,31 36,72 30,25 23,74	44,12 37,37 30,77 24,12	44,36 37,35 30,66 23,96	45,13 37,67 80,61 23,78	46,40 38,51 31,08 24,01	
15 25 85 45 55	48,31 36,72 30,25 23,74 17,02	44,12 87,87 30,77 24,12 17,30	44,36 37,35 30,66 23,96 17,19	45,18 37,67 80,61 23,78 16,98	46,40 38,51 31,08 24,01 17,12	
15 25 85 45 55 66	49,31 36,72 30,25 23,74 17,02 11,03	44,12 87,37 30,77 24,12 17,30 11,19	44,36 37,35 30,66 23,96 17,19 11,17	45,18 37,67 80,61 23,78 16,98 11,02	46,40 38,51 31,08 24,01 17,12 11,17	
15 25 85 45 55 66	49,81 86,72 30,25 23,74 17,02 11,08 6,41	44,12 87,37 30,77 24,12 17,30 11,19 6,45	44,36 37,35 30,66 23,96 17,19 11,17 6,45	45,18 37,67 80,61 23,78 16,98 11,02 6,40	46,40 38,51 31,08 24,01 17,12 11,17 6,62	
15 25 85 45 55 66	49,31 36,72 30,25 23,74 17,02 11,03	44,12 87,37 30,77 24,12 17,30 11,19	44,36 37,35 30,66 23,96 17,19 11,17	45,18 37,67 80,61 23,78 16,98 11,02	46,40 38,51 31,08 24,01 17,12 11,17	

— Zolldeklarationen zu Sendungen nach Russland. Die Zolldeklarationen zu Poststücken und Fahrpoststücken nach Russland werden violfach mangelbaft ausgefüllt. Namentlich wird die Angabe des Wertes jedes einzelnen Gegenstandes häufig unterlassen.
Die russische Zollverwaltung weist alle Sendungen zurück, deren Zolldeklarationon diesen Mangel aufwoisen.

— Déclarations en douane d'envois à destination de la Russie. Les déclarations en douane de colis postaux et d'articles de messagerie à destination de la Russie seraient fréquemment imparfaitement remplies. L'indication de la valeur de chaque objet ferait notamment souvent défaut L'administration des douanes russes renvoie tous les envois dont le déolarations en douane présentent ces irrégularités.

Commerce extérieur de la France.

J	anvier-Févr	ier.		
	1902	Importation	Différence contre 1901	
Objets d'alimentation	112,524,000 552,995,000	124,718,000 549,321,000	+	12,194,000 3,674,000
Objets fabriqués	117,924,000	125,516,000	÷	7,592,000
Total	783,443,000	799,555,000	=	16,112,000
and the line to the ball		Exportation		
Objets d'alimentation	116,400,000	118,788,000	_	2,388,000
Matières nécessaires à l'industrie .	202,492,000	151,106,000	+	51,386,000
Objets fabriqués	336,379,000	279,794,000	+	56,585,000
Colis postaux	36,294,000	38,769,000	-	2,475,000
Total	691,565,000	588,457,000	+	103,108,000

Auslandische Banken. - Sanques etrangères.

		Banque natio	nale de Belgique.		
	18 mars.	20 mars.		18 mars.	20 mars.
isse métall. efeuille .	117,149,729 484,996,489		Circulat. de billets Comptes-courants	601,941,810 67,894,178	599,629,320 67,165,887

Société immobilière du Mont-Pélerin.

Messieurs les actionnaires de la Société immobilière du Mont-Pélerin sont convoqués en assemblée générale pour samedi, 19 avril 1902, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel du Pont, à Vevey.

Ordre du jour:

1º Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2º Rapport du conseil d'administration pour l'année 1901.
3º Rapport des contrôleurs pour l'exercice 1901.
4º Corroboration des comptes ot décharge à donner au conseil pour sa gestion pour l'année 1901.
5º Nomination du conseil d'administration pour l'année 1902.
6º Nomination des contrôleurs pour l'année 1902.
7º Propositions individuelles

7º Propositions individuelles.

Le bilan et le compte des profits et pertes au 31 décembre 1901 et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au bureau du soussigné, 21, Grande Place, à Vevey, du 8 au 18 avril 1902.

Au nom du conseil d'administration, Le secrétaire:

Ls. Arragon.

Société en commandite par actions

Strohl, Schwartz & Co., à Bâle.

 $_{\rm cc}$ 4 MM. les actionnaires de la Société en commandite par actions Strohl, Schwartz & C°, à Bâle, sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi, 25 avril 1902, à 10½ heures du matin, au siège de la société, 36, Leimenstrasse, à Bâle.

Ordre du jour:

1º Rapport du conseil de surveillance et des gérants sur l'exercice 1901.

1901.
2º Rapport du commissaire-vérificateur.
3º Votation sur les conclusions de ces rapports.
4º Nomination de deux membres du conseil de surveillance en remplacement de deux membres sortants qui sont rééligibles.
5º Nomination des commissaires-vérificateurs et d'un suppléant pour

l'exercice 1902.

Conformément à l'article 641 du code des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur seront dés le 17 avril à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société. (583)

Bâle, le 24 mars 1902.

Au nom du conseil de surveillance, Le président:

Eug. Favre.

Messieurs les actionnaires sont informés que l'assemblée générale réunie le 22 mars 1902, a fixé le dividende de l'exercice 1901 à fr. 75 par action.

Ce dividende est payable des le 24 mars courant, sur présentation des titres,

à Genève, à L'Union Financière de Genève.

Se présenter de 9 heures à midi.

Genève, le 22 mars 1902.

Le conseil d'administration.

Kuretablissement Sonnanberg-Se elisbarg A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung auf Montag, den 31. März 1902, nachmittags 2 Uhr, nach Seelisberg eingeladen.

Traktanden:

Traktanden:

1) Abnahme der Jahresrechnung.
2) Entgegennahme des Berichtes und Antrages der Herren Revisoren.
3) Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4) Firmeunänderng.
Die Jahresrechnung und Bilanz liegen vom 20. März a. c. an im Bureau der Gesellschaft, Seelisberg, als auch bei dem Bankhause Kugler & Co, Zürich, zur Einsicht auf.
Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis (Nummernaufgabe) vom 20.—29. März an der Kasse der Herren Kugler & Co, Zürich, bezogen werden.
Seelisberg, den 41. März 1902.

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident:

Kugler.

Kheinschiffahrt.

Die Unterzeichneten empfehlen sich für Frachtabschlüsse zu billigsten Raten von und nach Antwerpen, Amsterdam und Rotterdam via Mannheim und Strassburg/Kehl im Anschluss an sämtliche überseeischen Linien.

Hediger & Co. Basel.

DAS EINZIGE HÔTEL AM DOMPLATZ = Deutsches Haus. = Centralheizung. F. Balzari & Cie.

MAILAND-HOTEL METROPOLE

Reiden Geschäftsbureau von W. Elmiger, (Kt. Luzern).

Inkasso. — Abtretungen. — Information.

Société anonyme

des Distilleries à vapeur de l'Ancienne Maison Bouvier & Féchez,

à Genève.

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi, 7 avril prochain, à $2^{i}/_{2}$ heures précises du soir, au Siège social, 6, Rue des Marronniers.

Ordre du jour:

Curre du jour:

Curre du jour:

Curre du jour:

Curre du jour:

Rapport du conseil d'administration.

Rapport des commissaires-vérificateurs.

Approbation de la gestion.

Nomination d'un membre du conseil.

Nomination de 2 commissaires-vérificateurs.

Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 janvier 1902 sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société.

Pour prendre part à l'assemblée générale, les actionnaires devront déposer leurs titres au local de la société 8 jours au moins avant la réunion.

Le conseil d'administration.

Leinkasse der Stadt Zürich.

Das Conto-Corrent-Heft Nr. 7778 der Leihkasse der Stadt Zürich, auf den Namen des Herrn Ferd. Stark, Bärengasse 29, Zürich, lautend, und am 6. Januar 1902 Fr. 813. 90 be-tragend, ist als vermisst angezeigt worden.

worden.

Der jetzige Inhaber dieses Heftes wird anmit aufgefordert, dasselbe innert drei Monaten von heute an auf der Leihkasse der Stadt Zürich abzugeben oder sich daselbst über den rechtmässigen Besitz desselben auszuweisen, widrigenfalls dasselbe als kraftles erklärt und ein neues, allein gültiges Heft zu Gunsten des jetzigen Ansprechers ausgestellt würde.

(320)

Zürich, den 22. Februar 1902.

Leihkasse der Stadt Zurich: Die Verwaltung.

Eine I. Firma in Cognac sucht sich mit einigen Häusern ersten Ranges in den Hauptstädten der Schweiz in Verbindung zu setzen, behuß Uebertragung des (588)

Alleinverkaufes

ihrer Erzeugnisse für einen mit denselben zu vereinbarenden Rayon. Eventuell würde auch einer Firma die gauze Schweiz übertragen. Offerten unter Chiffre Z O 2164 vermittelt die Annoncen-expedition Rudolf Mosse, Zürich.

Bierreisender.

Tüchtiger, solider und vertrauter Mann, Mitte der 30er Jahre, lang-jähriger Angestellter einer schweiz. Janinger Angestenter einer schweiz. Grossbrauerei, im Umgange mit der Kundsame, Bureauarbeiten und Spe-dition sehr vertraut, sucht Reisestelle in eine Grossbrauerei. Prima Refe-renzen. (551)

Offerten unter Chiffre Z Q 2116 an Rudolf Mosse, Zürich.

Weberei-Obermeister

mit sehr guter Praxis, Absolvent einer höheren Webschule, Spezialist auf Mouchoirstühle, sowie Ratièren, Alter 32 Jahre, mit feinsten Refe-renzen, sucht Stellenwechsel. Dis-kretion gesichert. Gef. Offerten sub Chiffre Z H 2133 an Rudolf Mosse, Zürich. (569)

Neue, vollständig ergänzte

Münztabelle,

von der eidg. Staatskasse richtig befunden. — Eingeführt von den eidg. Post- und Telegraphenverwaltungen, sowie der Zollverwaltung für sämtliche Bureaux u. Stationen.

Preis: Aufgezogen 80 Ct. Packung, Porto u. Nachn. 40 Ct. Ueberall erhältlich oder direkt beim Herausgeber:

Kaiser & C°, Bern.

(392)

Kaufmann, gesetzten Alters, der bisherigen Vertrauensposten wegen Liquidation aufgeben musste, mit besten Referenzen und Zeugnissen, sucht dauernde Stelle für sofort oder nach Uebereinkunft als

Buchhalter und Korrespondent deutsch und franz.) oder als Verwalter und Magaziner, gleichviel welcher Branche. — Offerten sub Chiffre Zag T 13 an Rudolf Mosse, in Zürieh. (586)

Fabrikmarken u. deren Deponierung beim eidg. Amt.

Metall- and Kantschak-Stempel für Behörden u. Private.



F. Homberg,

Graveur-Medailleur in Bern.

Medalllen: Paris 1889, Chaux-de-Fonds 1881. Diplom: Zurich 1883. (1125)

Zu vermieten:

Geräumige Fabriklokalitäten mit konstanter Wasserkraft nächst zweien Eisenbahnstationen.

Anfragen sub ZK 2160 an Rudolf Mosse, Zürich. (582)

Chiffre-Inserate

besorgt direkt und ohne alle Nebenspesen die Annoncen Expedition von Rad. Mosse in Zürich, Bern, Aarau, Basel, Blel, Chur, St. Gallen, Glarus, Lausanne, Luzern, Rappers-wyl, Schaffhausen, Solothurn, Zofingen etc.

Beatenbergbahn.

Aufkündung.

Wir bringen den Inhabern von

4¹|₂ ⁰|₀ Obligationen erster Hypothek

unseres Anleihens vom 15. Juli 1890 von Fr. 300,000 zur Kenntnis, dass wir dieses Anleihen titelsgemäss auf 6 Monate, d. h. auf 30. September 1902, zur Rückzahlung künden.

Die Obligationen sind auf genannten Termin, mit Coupons vom 30. September bis 31. März 1905 versehen, bei der Spar- & Leihkasse in Bern vorzuweisen, welche solche spesenfrei mit Fr. 1022. 50 einlösen wird, 2006 in Inhabern dieser Obligationen wird vor Ende September 1902. mittelst Cirkular, eine Konversionsofferte zu 4% gemacht werden.

Bern, 15. März 1902.

Drahtseilbahn Thunersee-St. Beatenberg, Der Präsident der Direktion:

Lenenberger.

Aktiengesellschaft

Grand Hôtel Bellevue au Lac

in Zürich.

Einladung zur Generalversammlung.

Wir beehren uns hiermit, die Herren Aktionäre zur XV. ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 29. März 1902, vormittags 10½ Uhr, im Lokale der Gesellschaft in Zürich einzuladen.

Traktanden:

Traktanden:

1) Vorlage des Geschäftsberichtes über das Jahr 1901.

2) Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.

3) Abnahme der Rechnung vom 31. Dezember 1901 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbebörden.

4) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahres-Ergebnisses pro 1901.

5) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Suppleanten.

Jahresberichte und Stimmkarten für die Generalversammlung können vom 21. März 1902 an gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Zürieh, 14. März 1902.

Namens des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft Grand Hôtel Bellevue au Lac,

(513)

Der Präsident: O. Pestalozzi-Stockar.

Bank in Winter

Dividenden - Zahlung.

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1901 auf $4^1/2\,^0/_0$ festgesetzt. Die Zahlung erfolgt vom 17. März an mit

Fr. 22.50 per neue Aktie von nom. Fr. 500

bei den nachstehenden Zahlstellen gegen Rückgabe der mit Nummernverzeielnis versehenen Coupons Nr. 6:

In Winterthur
» Zürieh

oupons Nr. 6:

an unserer Kasse.
bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

» Zürcher Kantonalbank.

» Basler Handelsbank.

» dem Bankhause von Speyr & Co.

» der St. Galler Handelsbank.

» dem Bankhause Wegelin & Cle.

» der Glarner Kantonalbank.

» » Bank in Glarus.

» » Aargauischen Bank.

» » Aargauischen Bank.

» » Aargauischen Creditanstalt.

» dem Bankhause Zündel & Co.

» der Bank in Schaffhausen.

» St. Gallen

» Glarus

D · Aaran

» Schaffhausen

der Bank in Schaffhausen.

» Eidgenössischen Bank A.-G.

» Bern Luzern Bank in Luzern.

Nach dem 30. Juni a. c. erfolgt die Einlösung nur noch an unserer

Die Coupons Nr. 18 der alten Stammaktien von nom. Fr. 400 werden mit Fr. 18 aussehlfesslich an unserer Kasse in Winterthur bezahlt.

Wir laden die Inhaber der noch ausstehenden alten Stammaktien neuerdings ein, ihre Titel gegen neue Aktien umzutausehen.

Winterthur, den 15. März 1902.

(521)

Die Direktion.

Société de l'Industrie des Hôtels.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le mercredi, 26 mars 1902, à 4 heures de l'après-midi, à l'Hôtel des Bergues, à Genève.

Ordre du jour:

1º Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1901.
2º Rapport des commissaires-vérificateurs.
3º Votation sur les conclusions de ces rapports.
4º Nomination des commissaires-vérificateurs.
1º EPour pouvoir être représentées à l'assemblée générale les actions doivent être déposées jusqu'au mardi 25 mars, à la calsse de MM. Galopin Irères, banquiers, 66, Rue du Stand.
Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1901, approuvés par MM. les commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires à l'adresse ci-dessus.

Schweizerische Volksbank

bestimmt worden und kann von heute an bezogen werden, nicht nach § 34 der Statuten gutgeschrieben werden muss.

Die Stammanteilguthaben der per Ende 1901 ausgetretenen Mitglieder werden ebenfalls von heute an ausbezahlt.

Bern, den 24. März 1902.

Die Generaldirektion.

Schweizerische Hagelversicherungs - Gesellschaft.

In seiner Sitzung vom 15. März a.c. hat sich der Verwaltungsrat dieser Gesellschaft wie folgt konstituiert: Präsident: Herr Regierungsrat Lutz in Zürieh; Vice-Präsident: Herr Regierungsrat Rahm in Schaffhausen; Protokollführer: Herr Gemeindeammann Bornhauser in Weinfelden; Kontrollierendes Mitglied: Herr Hans Feller, Fabrikant in Worb.

Die Unterzeichnung der Schriftstücke erfolgt ab Seite des Verwaltungsrates durch den Präsidenten, im Verhinderungsfalle durch das kontrollierende Mitglied.

Zürielı, den 22. März 1902.

Schweizerische Hagelversicherungs-Gesellschaft,

(589)Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident: Lutz.

Abhanden gekommener Werttitel.

Durch Gegenwärtiges wird der unbekannte Inhaber des abhabden gekommenen Conto-Corrent-Büchleins per Fr. 2009, d. d. 13. Februar 1902,
des Bankgeschäftes Krauer-Schoop & Cie. in Zürich I, zu Gunsten des
Herrn E. Wild-Dinner, Generalagent, in Zürich I, aufgefordert, dasselbe
innert der Frist von drei Monaten von heute an dem unterzeichnten
Bankgeschäfte vorzulegen, widrigenfalls dasselbe für kraftlos erklärt und
Herr Wild-Dinner für allein berechtigt angesehen würde, den Gegenwert
des Conto-Corrent-Büchleins zu erheben. (455)

Zürich, den 8. März 1902.

Krauer-Schoop & Cie., Bankgeschäft, in Zürich I.

EINLADUNG

ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Schweizerischen Metallwerke Dornach

Montag, den 7. April 1902, nachmittags 2 1/2 Uhr, in der Brauerei Merian in Basel.

Traktanden:

Konstatierung der erfolgten Zeichnung und Einzahlung von Fr. 50,000 Aktien.
 Unvorhergesehenes.

Die Eintrittskarten zur Goneralversammlung können von heute an bis zum 5. April, abends 5 Uhr. gegen schriftliche Einreichung der Aktien-nummern im Bureau der Eidgenössischen Bank in Basel bezogen werden. Dornach, den 20. März 1902.

Der Verwaltungsrat.

Aktien-Gesellschaft Leu & Cie., Zürich. Dividenden-Zahlung.

Gemäss Buschluss der am 21. dies abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1901 auf 5% = Fr. 25 per Aktie festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt vom Saunstag, den 22. März an gegen Rückgabe des Coupons Nr. 25, ausser an unserer Kassa, bei Herren A. Sarasia & Cie. in Basel, Wegelin & Cie. in St. Gallen, Marenard & Cie. in Bernund Bank in Winterthur.

Die Coupons müssen mit Bordereaux begleitet sein.

Zürich, den 21. März 1902.

Die Direktion.

Aktienbrauerei

Die am 1. April a. c. fällig werdenden Coupons unserer ObligationenAnleihen I. und II. Hypothek werden ab heute spesenfrei eingelöst und
zwar Coupon Nr. 8, Obligationen-Anleihen I. Hypothek mit Fr. 20 beim

Schweiz. Bankverein Zürich,
und dem Bankhause Kugler & Cic., Zürich.

Coupon Nr. 2, Oligationen-Anleihen II. Hypothek mit Fr. 25 bezw.
Fr. 12.50 bei der

Sehweiz. Volksbank Zürich

und dem Bankhause Kugler & Cie

(587)

Zürich, den 24. März 1902.

Büffet 🕈 Restaurant Bahnhof 🔷 Biel.

Table d'hôte von 11 bis 1 Uhr à Fr. 2. 50.

Restauration à toute heure.

Vorzügliche Küche, reeile Weine, feines, offenes Bier. — Empfehle mich den Herren Gesebäftsreisenden und Passanten bestens. Alfred Pillon.